

## Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Quelle: [http://creaplan.org/arne\\_hinkelbein/index.html](http://creaplan.org/arne_hinkelbein/index.html)

Sehr, sehr einleuchtend vorgebracht. Wer kein englisch kann - heul bei Oma, sorry.

Die Gerichte sind eine Industrie die nach Regeln funktioniert die fast überall gleich sind.

Du hast ein Recht den **Forderungsübertrag** zu beanspruchen, um die Konten auszugleichen. Egal worum es geht, weil jedes Verfahren **versichert sein MUSS**. [Das ist eine klare und deutliche Definition, die tatsächlich so ist!]

Nur - das sagen die dir nicht, sacken sich die Summe ein und packen Dich wegen Entehrung in den Bau.

Zumal wenn Du Schwachkopf dich auf deren Ablenkparagrafen beziehst und Dich wissend zeigen willst. Zapp, haste Entehrt, das wesentliche versäumt und durch ist. Leute das System ist voll kommerziell. Bäum Dich auf wie Du willst oder erkenne und nutze es.

**Die juristische PERSON ist die Geburtsurkunde, die nicht die Niederkunft eines Menschen dokumentiert, sondern eine „STIFTUNG“, ein Geburtenbond, eine Treuhand, welche eine Vermögensmasse ist, die vom Standesbeamten im Standesamt im Auftrag des VEREINS geboren, indes gegründet wird. „Herrenlose Rechte“ sind alle Statuten aus verschiedenen Jahrhunderten, aus Römer-, Kaiser- und Nationalsozialistischer Zeit und der nach wie vor anhaltenden Besatzungszeit seit 1945. Eine Art Baukasten von Rechten (Statuten), die indes PFLICHTEN sind, und vom Vereinsvorstand als Gesetz tituliert werden und im Grunde nur die Verwaltungsordnung innerhalb der Gesellschaft des Vereins bilden. Kein Mensch ist einer solchen Struktur unterworfen, wenn er keine vertragliche Vereinbarung hierüber eingegangen ist. [Merke: Deine Geburtsurkunde bescheinigt NICHT die Geburt eines Menschen!]**

Der **Begünstigte** dieser geborenen/gegründeten Stiftung ist der Mensch und **deren Verwalter und Treuhänder der VEREIN und seine alphanumerischen Ableitungen, die auch die Haftungsträger sind**.

Dem Menschen wird dies aber verschwiegen und er denkt, er sei die PERSON. Ein fataler Irrtum. Denn er befindet sich in einer temporären Sklaverei, ohne es zu wissen. Im Grunde arbeitet der Mensch ein Leben lang für die Regenten/Vereine/Parteien und die Kirche um am Lebensende ein Almosen zu erhalten, welches sich „Rente“ nennt. **Über die juristische PERSON/Stiftung verschafft sich die Vereinsführung nun Zugriff auf den Menschen. Eine Handlung, die sich „PERSONENSTANDSÄNDERUNG“ nennt und nach Strafgesetzbuch (in der von den Alliierten bereinigten Fassung von 1948) mit bis zu zehn Jahre Zuchthaus geahndet wird.**

All das basiert auf dem internationalen Handelsrecht (UCC) und ist die Umsetzung des kanonischen Rechts (Kirchenrecht). Alle 99 Jahre vergibt die Kirche neue Lizenz- / Pachtverträge an Regenten, welche Fürsten aber auch Parteien (nicht rechtsfähige Vereine) sein können. Der Lizenznehmer erwirbt das Recht die ihm zugeordnete Landfläche zu „beackern“. Dabei gilt Ertragsmaximierung von „Land und Leuten“, also auch von „Arbeitskraft“ der Menschen, die sich auf dieser Landfläche niedergelassen haben.

Ein teuflisches System, welches schon seit Jahrtausenden Anwendung findet aber nun vor seinem Ende steht, da es erkannt und nun offen gelegt ist. Janez Sok / 18.04.2018

## Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Zitat: Rob B. Line - Danke

Ein Staat der Personenpapiere ausstellt, stellt Wertpapiere aus. Um eine **natürliche Person** anzulegen, ist zunächst einmal die **Geburtsanzeige** notwendig, auf deren Grundlage die Geburtsurkunde ausgestellt wird. Die Geburtsurkunde ist ein wertbegründendes Inhaberpapier, das die Person gründet und auf der auch, wie bei jedem derartigen Wertpapier, zwei Zeugen verzeichnet sein müssen. Auf der Geburtsurkunde sind das die Eltern, die zwar nicht selbst zeichnen, deren Zeug(en)schaft aber durch deren eigene Dokumente belegbar ist und somit vom Aussteller, dem Staat, durch Unterfertigung des Standesbeamten beglaubigt wird.

Wenn nun der Staat ohne entsprechend beglaubigte Ursprungsdokumente Wertpapiere, lediglich aufgrund der Angaben des Antragstellers ausstellt, ohne nachzuprüfen, ob diese Angaben verifizierbar sind, so betreibt er zumindest Beihilfe zu massiven Wertpapierbetrug in der öffentlichen Geldordnung. Diesen hält er auch noch durch Eintragung in die Frachtpapiere fest. Im Prinzip liegen hier Verstöße gegen Bestimmungen aus "Basel III" vor, in denen verfügt ist, dass Herkunft und Ursprung jedes Vermögens lückenlos überprüfbar sein muss, was in allen Fällen einer Einreise ohne Papiere zusätzlich den Verdacht auf Geldwäsche, zumindest Beihilfe und Organisation, miteinbringt. **[Dieser Wertpapierbetrug ist bei mir, Jörg Erdmanski, geschehen, da das Wertpapier mit falschem Namen = Jörg Erdmannsky geführt wird und die Zuordnung zum geborenen Menschen falsch ist! – Darum meine eigene Geburtsurkunde zum lebend beseelten Mann aus Fleisch und Blut. ]**

Man sollte zur Kenntnis nehmen, dass das UN Programm "Relocation and Resettlement", das uns beiläufig als Flüchtlingskrise verkauft wird, nichts anderes als ein Vermögensumverteilungsplan der obersten Verwaltungs- und Buchführungsautorität des Planeten, der United Nations, ist. Eine Umverteilung von Humankapital zur Stützung des Euro. Die Termini "Relocation" und "Resettlement" sind rein kommerzielle Begriffe, die das Wiederanlegen von Buchungskonten und den damit verbundenen abermaligen Ausgleich derselben, durch Eintragung der Assets in die Bücher eines neuen oder anderen Vertrags (Rechtsordnung) beschreiben. Jedes Meldegesetz dieses Planeten ist nichts anderes, als die Aufforderung zur Anlage eines Inventarverzeichnisses der Assets einer fiduziar lizenzierten Finanzverwaltung, die man Staat nennt. In den Kolonien Britannien's wird es "Settlement Act" o.ä. genannt. Settlement bedeutet Ausgleich im Kommerz und ist das fundamentale Prinzip in der doppelten Buchführung.

Werden hier also neue Konten angelegt und Assets darin verbucht, die möglicherweise anderswo schon angelegt sind, so ist das Betrug, wenn man die alten Verträge und Konten vorher nicht auflöst oder ausbucht. Wenn man diese Papiere dann auch noch verkauft, so ist das doppelter Betrug. Wenn man mehrere Identitäten, also Konten, für nur ein und dasselbe substantielle Asset anlegt, ist das ebenfalls mehrfacher Betrug. Wenn man dies alles zulässt und eine Verifizierung der Assets unterlässt, ist das Beihilfe zum und Organisation von Betrug.

Stellen wir uns also einmal die Frage, wie denn so ein neu angelegtes, nicht für die Öffentlichkeit zertifiziertes, dementsprechend also als offshore zu veranlagendes, Vermögen in der Öffentlichkeit zu verbuchen ist, ohne bei den Investoren und deren Buchprüfern allzu große Aufmerksamkeit zu erregen. Was passiert, wenn dieses Vermögen Schaden an anderen, z.B. zertifizierten Kapitalwerten, anrichtet? Da es nicht zertifiziert, also in der eigenen Vertragsordnung versichert, ist, darf es möglichst wenig mit den eigenen Beständen vermischt werden. Daher keine oder geringstmögliche Einlagerung in die eigenen Lagerhäuser. Man müsste eigene Lagerstätten schaffen, um korrekt zu- und abrechnen zu können. Also Anzeige auf freiem Fuß. Die Treuhandverhandlung wird dann i.d.R. unter Ausschluss der

## **Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!**

---

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Öffentlichkeit, also außerhalb der eigenen (öffentlichen) Bücher, i.e. privat, geführt. Für eine private Rechtsordnung fehlen in der Öffentlichkeit die Grundlagen, denn die findet an Land, auf Boden statt, daher werden den Kreditoren und Investoren der Öffentlichkeit auch äußerst abstruse Urteile vermittelt. Eingelagert werden derart betriebsfremde Mittel, die im Asylfall als Treuhandkonten geführt werden - also für einen anderen Eigentümer verwaltet werden - nur im Notfall. Ohne Asyl sind diese Vermögen eigentlich als herrenloses Treibgut zu betrachten, das geborgen werden muss und vor der Inkorporierung in den eigenen Buchführungskreis gesondert verwahrt werden muss. Ein formales Gericht, kann überdies keine substantielle Rechtsprechung exekutieren. Wenn der Richter allerdings "privat" verhandelt, könnte er.

Damit sind wir auch schon bei der 2. Variante der möglichen Schadensfälle, nämlich Schädigung des neu entstandenen, nicht zertifizierten Vermögens.

Nehmen wir einmal an, rein fiktiv, der Richter verhandelt privat und spricht (stipuliert) substantielles Recht und liquidiert so das neuangelegte Konto, das andere inkorporierte und zertifizierte Vermögen geschädigt hat, gleich im Gerichtssaal substantiell, weil ihm zum Ausgleich in den öffentlichen Büchern die Voraussetzungen fehlen und weil er außerdem, und sehr wahrscheinlich auch deshalb, die Schnauze voll hat, so wäre bei der darauffolgenden Treuhandverhandlung eines Kapitalvergehens vor Gericht vom Verteidiger die Frage an den Staatsanwalt zu stellen, ob er denn beweisen könne, ob hier tatsächlich Schaden an im Geschäftsfall bezeichneter Sache entstanden sei. Könne er denn beweisen, daß bezeichnete Sache, tatsächlich bezeichnete Sache war? Dass bezeichnete Sache nicht schon in anderen Büchern unter anderer Bezeichnung eingetragen war? War bezeichnete Sache vollständig und korrekt inkorporiert und somit unter Einhaltung aller verkehrsüblichen Sorgfaltspflichten zurechnungsfähig?

Oder wäre die Anklage vielleicht sogar auf Mord in mehreren Fällen, also Massenmord, auszuweiten, weil die im Geschäftsfall bezeichnete Sache in mehreren Konten als Einlage geführt worden war? Wer war für das Controlling zuständig? Wer für die ordnungsgemäße Buchführung? Warum wurden Wertpapiere entgegen geltendem internationalem Recht und unter Ausschluß verkehrsüblicher Sorgfaltspflichten ausgestellt?

Da die Verteidiger aber derartige Fragen nicht stellen dürfen, weil sie sonst von der Kammer (BAR) die Lizenz und Versicherung zum Plündern verlieren, wird der Angeklagte Antrag auf Verhandlung unter Ausschluss der Öffentlichkeit stellen und die Sache dann möglicherweise privat regeln. Und weil dann ein privater Kläger fehlte und die Öffentlichkeit nicht zuständig wäre, käme lediglich eine Einstellung des Verfahrens in Frage. Wieder so ein Urteil, das keiner verstünde. Da erschießt ein Richter einen straffällig gewordenen Asylsuchenden im Gerichtssaal und das Verfahren wird eingestellt? Der Angeklagte hätte allerhand in der Hand gegen die Aussteller gefälschter Wertpapiere, nämlich die Republik, und diese wiederum nichts gegen derartige Machenschaften, egal ob gegen oder von nicht zurechnungsfähigen Entitäten begangen. Das ist nicht unbedingt Rechtsbankrott, sondern eher Rechtsnotstand. Dabei kommt dem Autor die Notstandsverordnung der letzten Regierung, der Putschregierung Kern, in den Sinn.

Zum Abschluß der wichtigste Punkt: die Finanzierung des transferierten Humankapitals. Für Administrations-, Lager-, Betriebs- und Buchungskosten der neu eingebrachten Kapitalwerte, kommen die Investoren, die in die dafür errichtete Finanzverwaltung, jedes Jahr 7 Monate ihres Lebens investieren, auf. Da diese Vermögen aber, wie oben beschrieben, eigentlich betriebsfremde Mittel sind oder fremdverwaltet werden und somit auch nicht in die eigenen Bücher gebucht werden können (deshalb gibt es für Asylsuchende und Asylanten auch keine Arbeitsgenehmigungen) muss es eine andere Lösung, möglicherweise eine oder mehrere Trickereien, geben. Diese sind aller

## **Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!**

---

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Wahrscheinlichkeit nach in der Ausgabe der Asylkarten, im Scheckkartenformat und sehr wahrscheinlich als Debitcard zu verwenden, zu suchen. Dem Autor wurden diesbezüglich äußerst interessante Informationen zugetragen, die er hier noch nicht detailliert veröffentlichen kann, da er diese erst verifizieren muss. Diese Informationen lassen aber keine andere Schlussfolgerung zu, als die unmittelbare Involvierung der U.N. in Vorgänge betreffend einer sehr wahrscheinlich unrechtmässigen Freigabe von Mitteln aus von der U.N. verwalteten privaten Trusts für den Eigengebrauch des in die EU einzubringenden Humankapitals. Wenn das auch nur annähernd stimmt, gibt es zwei Möglichkeiten: entweder es kracht, was die Intention der Betreiber dieses Plans wäre, oder wir nutzen diese Chance und setzen das für alle um. Auch und vor allem für jene, die der vom globalen korrumpierten Finanzregime verfügten Armut entfliehen wollen.

Christa Schweizer

Ja, das SYSTEM Sklavenhandel nähert sich dem Ende.

Was auf Westallierter Seite seit 1933 funktionierte, und ab 1990 im gesamten Wirtschaftsgebiet ist mit Inkraftsetzung der Volkskammer obsolet. Durch die Genscher Note in die Freiheit !

Nehmen wir die angebotene Hand der Volkskammer und drehen dem DeepState Merkel den Rücken !

Welcher fühlende Mensch braucht schon das hier:

Kopiert von Tina Adf Unger

Wer oder was ist Kühl? Nun - ganz einfach. Den obersten Richter identifizieren und das Schreiben von ihm als tintennass unterschrieben ansehen in einem Begleitschreiben. Den Oberhansel auffordern eine beeidete Erklärung zu präsentieren die notariell beglaubigt ist in der der Richter keinen Treuhandbruch zu Lasten der Treuhand NAME VORNAME (ens legis) geplant oder nur erwogen hat.

Frist von drei Tagen geben

Nach der Frist Erinnerung wieder mit Frist in Ankündigung der Annahme von 30 Mio. U.S. Dollar in der nachfolgenden Verzugserklärung.

Dann nach diesem Fristablauf die Verzugserklärung mit der Darstellung, dass aufgrund fehlender beeideter Schriftstücke kein Beweis geliefert wurde, dass kein Treuhandbetrug gegen den Namen, das Eigentum der BRD geplant war, was also Hochverrat evident ist und dem nicht widersprochen wurde. Und das durch Schweigen einem Vertrag zugestimmt wurde dem Unterzeichner die angekündigte Summe von 30 Mio. Dollar zu zahlen, sobald die private Rechnung vorgelegt ist oder dem Inkasso eines Unternehmens ohne Anspruch auf Regress oder anderen Rechtsrückgriff zuzustimmen.

Vergeßt es denen ihre Regeln vorzuhalten. Damit entehrt ihr. Das wollen die nur. Nehmt sie kommerziell bei den Hörnern wo sie sich nirgends wehren können.

Gut aufgepaßt! In Bezug auf das geistig-sittliche Wesen, das von Männern und Weibern besteht, wird 2-3 Tage nach der Geburt ein Wertpapier erstellt. Dieses Wertpapier ist ein banktechnisches Wertpapier das sich "Zahlungsversprechen - I promise to pay (engl.)" und im amerikanischen "Schuldschein = ich schulde Dir - I owe you ~ IOU" nennt. Ein Schuldschein und ein Zahlungsversprechen sind bank- oder

## **Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!**

---

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

finanztechnisch das Gleiche. Es gibt für einen Laien undurchsichtige verschiedene Begriffe oder Begriffsbezeichnungen oder Begriffsbedeutungen für ein und das Gleiche.

So wie sich der Begriff Wert=Papier aus zwei Substantiven oder "Hauptwörtern" zusammenfügt. (((das zieht sich durch alle Texte durch und für jemand unbedarften wirkt das komplett abstoßend, was genau so gewollt ist.)))

Dieses Wertpapier ist gleichzeitig ein Namenspapier, ein Obligationspapier, eine Haftungszusage usw. und eine Quittung, ein Beleg für eine Versicherung - kurz eine GRÜNDUNGS-URKUNDE für eine gegründete Person. (((banktechnisch gesagt = geborenes Wertpapier))).

Das ist die Urkunde, die nur ausgesuchte Menschen im Original jemals zu sehen bekommen. (((Das was wir als Geburtsurkunde sehen, ist nie das Original)))

Streng genommen, geht es nach deiner Geburt NIEMALS um Dich, als lebender geistig-sittlich befähigten Mann oder Weib sondern immer nur um die Person. (((das zu verstehen ist für 95% extrem schwierig und zermarternd))).

Eine natürliche PERSON wird nach Geburt eines Menschen "gegründet". Der NAME der Person ist also durch den Gründungsvorgang dieser URKUNDE entstanden. Diese natürliche Person wird dem Menschen wie eine "Schauspieler-Rolle" anezogen.

Die juristische Person ist auch ein textliches Gründungskonstrukt und bezeichnet exakt gesehen ein UNTERNEHMEN eine FIRMA.

Jetzt wird es spannend. Hier muß man sehr achtgeben, da wir uns in eine Fiktion hineinbegeben. Ok?!

Schau - als Mann bist Du aus Fleisch und Blut - nicht aus Papier. Also kannst Du nicht eine URKUNDE sein. Du bist also keine Person - weder eine natürliche noch eine juristische Person. Du BIST es nicht, aber du BIST der autorisierte Repräsentant der gegründeten URKUNDE. Der Einzige, der für diesen Namen eine UNTERSCHRIFT leisten darf und kann. Der also signieren kann und darf.

Also derjenige, der DAS WICHTIGSTE für und in dieser Welt leistet. DIE UNTERSCHRIFT. Eine Gründungsurkunde hat keine Hände etc. um etwas zu unterschreiben.

Wenn Du jemals eine Firma hattest, hast Du nie als Firma (((juristische Person = Firma = Gründungsurkunde))) unterschrieben, sondern immer nur als natürliche Person, weil man Dich gelehrt hat "wie Du heißt", welchen "Namen Du trägst". Alles Fiktion und auch nicht. Warum erkläre ich stets auf meinen Seminaren.

Der Name der Firma wird immer in Großbuchstaben gedruckt oder Druckbuchstaben. Staatliche Schriftstücke ganz ausnahmslos in Großbuchstaben. [*siehe dein PERSONalausweis!*]

Also die Schreibweise macht den Unterschied. Auch und besonders für Banken. Die brauchen stets die "unqualifizierte Signatur/ Unterschrift" der sogn. "natürlichen Person". Bei Gründung eines Kontos leistest Du eine Unterschrifts-Probe. Da will man deine Signatur/ Unterschrift weil Du damit Haftung übernimmst, was Wertpapiere angeht. Die Unterschrift IST DER WERT.

Du unterschreibst ja nie in DRUCKBUCHSTABEN sondern in Schreibschrift.

Die Unterscheidung zwischen natürlicher zur juristischer Person, ist sicherlich marginal aber für Banken essentiell.

## Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Man achte auf die Definition von Rechtsprechung. Wer mein Posts verfolgt, dem ist deutlich, dass weder absolutes Recht (Naturrecht) noch absolutes Gesetz (universelles oder kosmisches Gesetz) vertraglich festgeschrieben ist. Wenn nun durch Verträge von beiden Vertragspartnern gleichwertige Rechte festgelegt werden, gilt die Formel alles Recht ist Vertrag und im Rückkehrschluss jeder Vertrag ist Recht. Eben zwischen beiden Vertragsteilnehmern. Also ist RECHTSPRECHUNG ein inhaltlicher Bezug zu einem Vertrag zweier Vertragsteilnehmer. War an diesen oder anderen Verträgen jemals ein Richter als dritte Vertragspartei beteiligt? Sicher nicht. Denke an deinen Mietvertrag, dein Handyvertrag dein Kreditantrag etc. Es sei denn, Du hast Dir Paragraphen einmogeln lassen, die sich auf sogn. Gesetze (statutare Akte) beziehen.

Die schlaun unter Euch neutralisieren diesen Kram mit einer cleveren Weise der Unterschrift. Einer qualifizierten Unterschrift. Was heißt das denn? Eine qualifizierte Unterschrift hat im Zusatz oder Präfix einige Kurzzeichen zur Qualifizierung. Zum Beispiel das >> ICH BIN << als eine Qualifizierung des göttlichen 2. Mose 3:14 ohne Namen. Dann das >> ohne Präjudiz << als eine Verwahrung gegen die Verwirkung von Ansprüchen aus dem Naturrecht als vermeintliches Schuldeingeständnis. Und abschließend das UCC#1-308 mit der Bedeutung „Ich behalte mir alle Rechte vor, nicht gezwungen werden zu können unter irgendeinem kommerziellen Vertrag oder in Insolvenz zu handeln, in die ich nicht wissentlich, freiwillig und absichtlich eingetreten bin. Und weiterhin ich werde keine Haftung übernehmen für einen erzwungenen Vorteil von irgendeinem nicht offenbarten Vertrag oder kommerzieller Vereinbarung oder Insolvenz.“

Da alle Staaten in der Insolvenz gegründet worden sind, was sie mit Mühe und Not verdecken, ist dieser Code der Qualifizierung sehr wichtig. Weil Du zwar eine Person hast aber keine von Staat verschuldete Person (Obligationspapier = IOU = Promise to pay) bist.

Macht Euch das bewußt! Viele halten das für Humbug und geben lustig unqualifizierte Unterschriften ab. Tut das nicht! Das kann Euch in ätzende Situationen bringen.

Damit neutralisiert ihr jeden vorgefertigten Vertrag oder irgendetwas wo man Euch zur Unterschrift zwingt.

Und wenn "Heinz & Freunde" einen Vertrag miteinander schließen, der Dich binden soll, dann kann das nur ein Treuhand-Vertrag sein, in dem DU nur der lebende Hütchenspieler der "B E G Ü N S T I G T E N" sein kannst, welche ein logischerweise totes Vertragskonstrukt (Person) ist. Verträge leben halt nicht - oder?

Wenn dann darüber hinaus "Heinz&Freunde" zwei drei Tage nach deiner Geburt einen Vertrag über die Definition eines NAMENS erstellt haben und deine Mutter dazu bewegen Stifterin zu sein wird es noch kurioser. 😊

Dir bringt man mit den Jahren bei langsam auf diesen Namen zu hören. Obwohl der Ersteller und Eigentümer "Heinz&Freunde" sind. Du beginnst Dich sehr früh schon als Eigentümer von etwas zu verstehen, dessen Eigentümer Du niemals warst. Dafür sorgen die Eltern, Verwandte und die Schule schon. Niemand von denen versteht den Sinn dessen. Nur "Heinz&Freunde" und wenige Eingeweihte.

Umkehrschluß - nur der Eigentümer haftet für seine Kreation in vollem unbeschränkten Maße. Eigentum verpflichtet!!! Nun haben "Heinz&Freunde" einen Beweis, daß sie der Ersteller einer Urkunde sind, deren Original sie nie wieder zeigen können, weil dieser Originalhinweis, dieses Papier, diese Urkunde deren Schöpfung und Kreation als ein Investitions-Sicherungspapier (Zahlungsversprechen

# Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

VERSPRECHEN inkl. Nummer=Konto) und Versicherungsquittung (Sozialversicherung inkl. Nummer=Konto) bei der IWF oder der WELTBANK hinterlegt ist.

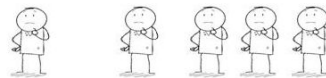
## Verträge zu Lasten Dritter:

1. Du Heinz



Wenn Heinz Dir sagt, Du mußt tun, was er von Dir verlangt, oder er bestraft Dich, dann findest du das zu Recht bescheuert.

2. Du Heinz & Freunde



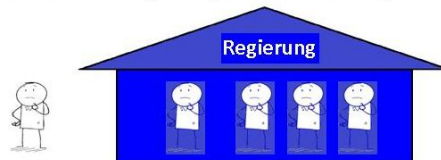
Auch wenn Heinz behauptet, er und seine Freunde seien in der Mehrheit und deshalb müßtest Du Ihren Anweisungen folgen, wäre Das immer noch absurd.

3. Du Institution (Heinz & Freunde)



Selbst wenn Heinz und seine Freunde abstimmen, eine Institution einzurichten, die ihre Interessen vertreten, und deren Anweisungen Du folgen mußt, und Du andernfalls bestraft wirst, dann sind Sie noch lange nicht im Recht, oder?

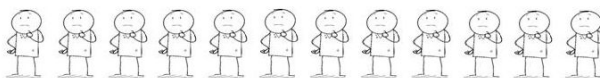
4. Du Regierung (Heinz & Freunde)



Wenn Du diese einfache Überlegung verstehst, dann verstehst Du sicher auch, daß es genauso absurd bleibt, egal wie Heinz diese Institution (Firma, Staatssimulation) nennt. Regierung, EU, Zentralbank, BIZ, Crown, Vatikan, City of London, Washington D. C., NWO ...

5. Wir das Volk

Regierung (Heinz & Freunde)



Und jetzt erst recht, oder? - Merke: Heinz & Freunde sind beliebig austauschbar! Denn wir haben zu viele Heinz!

Warum das alles? Weil DU als "geschützte Vertragspartei (weil lebend) von all den Werten "B E G Ü N S T I G T" werden sollst. Wie und warum? Nun, weil DU als Mann/Weib der einzige vertraglich (=rechtlich) Berechtigte dieser Kreation, dieses Treuhand-Konstruktes als einzig lebender geistig-beseelter Wertbeitragender und alleiniger autorisierter Repräsentant der fremden Eigentums-schöpfung der Person (tote Vertragsentität) bist.

Ein autorisierter Repräsentant (DU lebend) ist nie der EIGENTÜMER der Urkunde, nur Halter, verstanden? Nur der EIGENTÜMER (die Republik) haftet und hat dazu noch einen Treuhänder bestellt oder bestellt. (Weil eine Bestallung den vertraglich definierten Handlungsraum ((Stall)) beschreibt und eingrenzt.) Das Schrift-

stück dieser fiktiven vertraglich definierten Handlungseinschränkung ist NUR für den Treuhänder und seine Hilfsmannschaft an Bediensteten bzw. Beamten gedacht. Alles was diesen vertragsrechtlichen Rahmen (Stall=Fassung=Verfassung) sprengt, fällt in der Haftung auf den EIGENTÜMER und Ersteller "Heinz&Freunde" zurück. Logisch? Logisch! **Wer sich auf etwas beruft, dass nicht seines ist wird schnell als haftender Treuhänder gesehen. Das ist die gängige Praxis der Richter, Anwälte und Staatsanwälte.**

## **Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!**

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Auf diese Urkunde, bezogen auf Substanz (DU lebend) wird eine PERSON geschaffen. Wieder von "Heinz&Freunde" die ausgehend von wenigen Daten, immer mehr Daten des Lebenden Mannes/Weibes (Kreditgeber) zur toten Person (Kreditnehmer/ Schuldner) hinzufügen. Damit Du ja glauben sollst der Eigentümer/ Haftender Treuhänder dessen zu sein, was das Eigentum von "Heinz&Freunde" und damit auch der Haftungseigentümer und Zuständigkeit (sogn. JURISDIKTION) in der Öffentlichkeit ist.

ARSCH LECKEN 3,50- !!!!

Eine UNMENGE von Bullshit wird produziert mit dem DU (lebender Mann/Weib im privaten) nichts zu tun hast, damit Du Dich emotional einbringst und noch mehr der Überzeugung sein sollst benachteiligt und kraftlose Person der Öffentlichkeit zu sein, nur weil Du nicht den gigantischen marzialisch/hinterlistigen Ablenkungszirkus verstehst, und Dich mit dummdreisten Phrasen abfindest. Hauptsache ein Schuldiger zeigt sich.

Kein automatischer Alternativtext verfügbar.

Nur gültige Verträge sind bindend. Das ist für die meisten extrem schwer zu verstehen, die sich vergeblich nach einer ge-rechten reGIERung sehnen. Niemand kann Euch Verbindlichkeiten andichten die auf Ansprüchen beruhen, die nicht von Verträgen mit deiner Unterschrift bestätigt sind. Sonst könnte ich auch lustig Steuerforderungen an die Geisteskranken schicken, die mir ihrem Schwachsinn auf den Geist gehen.

-----  
Janez Sok 29.04.2018 / Rob B. Line

Original Zitat und ungekürzte Fassung eines Antwortschreibens der SVA. Das Originalschreiben liegt dem Verfasser in Kopie vor. Das ist kein Witz!

" Sehr geehrter Herr XXXX!

Auch wenn der Wechsel (Akzept) ein grundsätzlich gültiges Zahlungsmittel ist, darf die Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft keine Schuldscheine oder andere übliche Zahlungsmittel entgegennehmen. Aus diesem Grunde wird der von ihnen unterfertigte Schuldschein (Akzept) wieder an obige Adresse retourniert.

Freundliche Grüße

SOZIALVERSICHERUNG DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT "

Ist das geil, oder was? Und das Schreiben war unterschrieben!

Was dieses Schreiben nicht ist:

- dies ist keine gültige Mängelanzeige oder gar ein Protest nach Wechselgesetz;
- dies ist kein gültiger Einspruch, Widerspruch oder Zurückweisung;
- dies ist auch kein geeignetes Instrument, um die Haftung der SVA auszuschließen;

Was dieses Schreiben ist:

- dies ist ein mustergültiger Verzicht auf Begleichung einer Forderung;

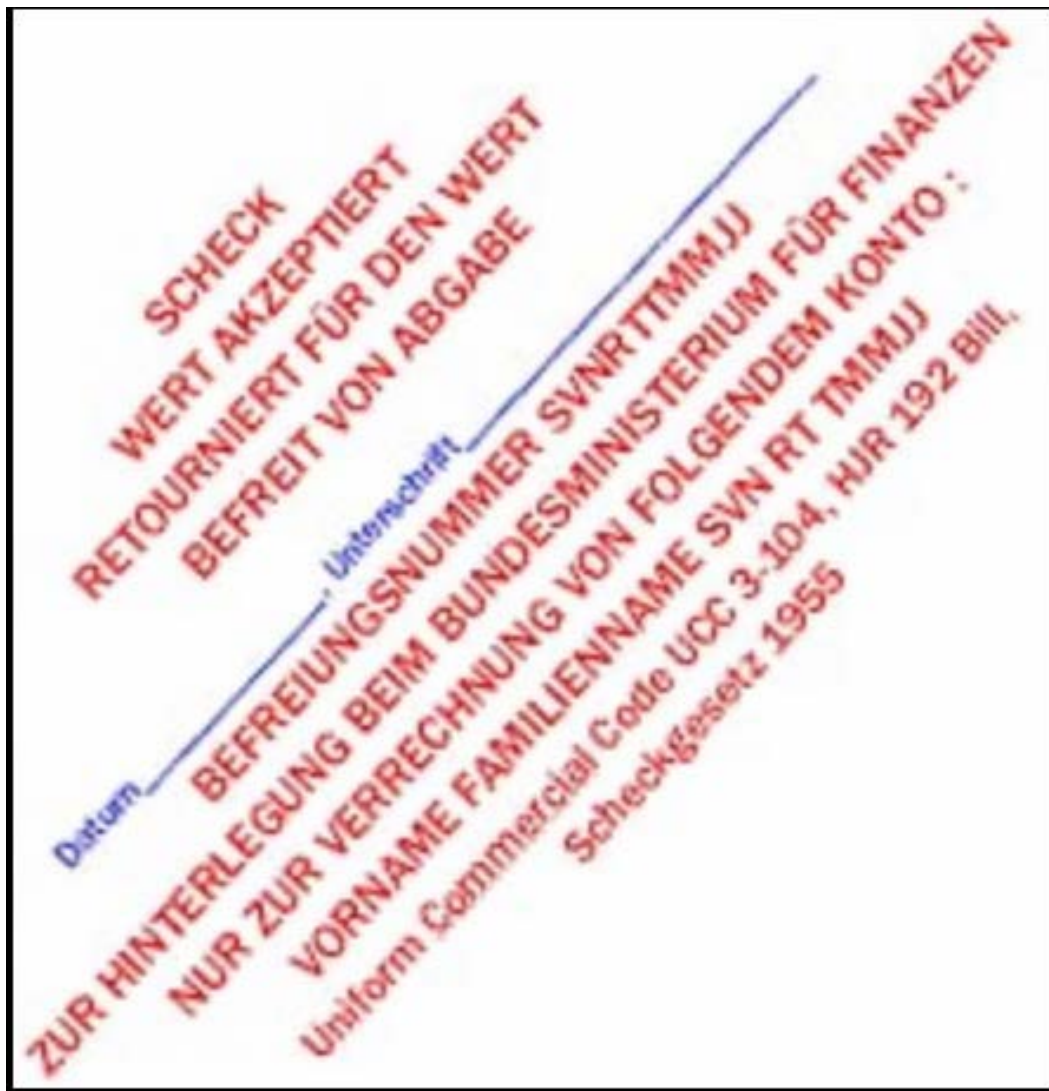


## Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

- dies ist eine mustergültige Anerkenntnis eines gültigen Zahlungsmittels, nämlich eines Akzepts, bei gleichzeitiger Ablehnung der Annahme desselben;
- dies ist daher eine mustergültige Annahmeverweigerung ohne gleichzeitigem Anbot einer Heilung --> Entehrung;
- dies ist ein ungültiger Vertrag, weil die Erfüllung verunmöglicht wird: Verträge, die nicht zu erfüllen sind, sind ungültig;



- grundsätzlich ist dieses Schreiben lediglich hinsichtlich eines einzigen Punktes richtig: denn tatsächlich ist es keinem öffentlichem Unternehmen, das im reorganisierten Konkurs operiert (und das machen alle Unternehmen) erlaubt, Zahlungen von Geld entgegenzunehmen. Denn wenn gezahlt werden könnte, wäre der Konkurs ja vorüber. Schuldscheine jedoch müssen im reorganisierten Konkurs akzeptiert werden. Es gibt sonst nix anderes als Ausgleich.

Hier nochmal für meine Landsleute. Aufmerksam lesen!!! Genial und logisch abgehandelt. Ein Wechsel ist ein Wertpapier was die Banknote nicht ist. Keine Banknote wird auch nur mit einem formellen Kennzeichen wie der Prüfnummer in die girale Buchhaltung eingetragen bzw. nachweisbar. Ein Wechsel oder Scheck wird mit einer eindeutig einmaligen Nummer in den giralen Buchungskreis aufgenommen. ZUM NACHWEIS DER BUCHUNG (Zahlung/ Transaktion). Deshalb kann die "Banknote" entstellt werden wie nur geht. Es hat ja niemand die letzten Jahrzehnte gemerkt. Was an der Euronote ( Banknote wäre übertrieben ) geprüft wird, sind formale Elemente, die laut Wechsel- und Wertpapierrecht überhaupt nicht relevant oder gefordert sind.

## Warum dem konkursen Firmenkonstrukt „Bundesrepublik AUF Deutschland“, schon bald die Geburtsurkunden zur juristischen PERSON um die Ohren fliegen werden!

Eine Information speziell für BRD-Bedienstete als [willige] Kollateralverwalter

5. Mai 2018

Ja der Staat verkauft Staatsanleihen mit Absicherung zu den Geburtsurkunden an die Zentralbank gemäss Wechsel- und Wertpapierrecht aber keine Euronote der Zentralbank entspricht diesen Anforderungen.

Das einzige was diese Euronoten (alle Banknoten) repräsentieren ist die Energie, die Du aufgewandt hast, in dem Glauben einen Gegenwert zu erhalten. Du wendest Lebensenergie auf zur Erschaffung von Werten für die Du garantieren oder haften musst, die der Abnehmer als Kunde für 2 Jahre reklamieren kann und wirst mit wertlosem bunten Papier entlohnt, dass nie in eine Buchhaltung eingeflossen oder nachweisbar dokumentiert registriert wurde, AUSSER dem Wertzeichen und einer großen Zahl auf dem Papier. Der Rest ist FEHLANZEIGE.

Und jetzt schaut Euch den Kaufbeleg oder die Transaktionsdaten einer Kreditkarte an. Alle acht formelle Erfordernisse laut Wechsel und Wertpapierrecht enthalten.

Was sagt uns das? Wechsel ist ein Wertpapier aufgrund aller acht formalen Inhalte. Ebenso ist alles was diese acht formalen Inhalte enthält ein Wertpapier. Also auch eine Rechnung etc. - wenn ein formeller Inhalt fehlt muß der korrigierend ergänzt werden. 😊

Rechnung ohne Unterschrift ist ein Papier mit einem kommerziellen Defekt. Wechsel müssen zwei Unterschriften tragen.

Und viele Details mehr, die ein privater Kommerzkurs vermittelt. Nur wenn dieses Wissen in administrative Vorgänge (Schreiben) einfließt und der Adressierte diese Fakten nicht per Eid und voller kommerzieller Haftung wiederlegen kann, formt das im Verzug einen Vertrag, aus dem heraus Du alles Recht schöpfen kannst.

Macht private Kommerzkurse. Ein Wechsel ist ein Vertragspapier und es geht immer nur um Verträge. Macht diese mit einer Notiz privat und erhebt Euch über alles Statutengefasel.

The image shows a sample of a Slovenian banknote (5000) and a check form from ALEA bank. The check form includes the following fields:

- V ..... 20 ..... (znesek v številko)
- ..... (dospejost plačila) PLAČAJTE ZA TO ..... MENICO
- PO NALOGU ..... (ime remitentia) ..... ZNESEK
- ..... (znesek z besedo)
- VREDNOST PREJETA ..... IN GA POLOŽITE NA RAČUN ..... OBVESTIL
- OBVESTITE ..... (naziv prejemca)
- PLAČLJIVO PRI ..... (trazen)